

Librairie Plon in Paris.

Ⓜ[5407]

Nächster Tage gelangt zur Ausgabe:

Ernest Daudet,
Le Duc d'Aumale
(1822—1897).

Mit 2 Portraits in Heliogravure.
7 fr. 50 c.

Das aus der Feder E. Daudet's rührende Lebensbild des im Frühjahr 1897 verstorbenen Duc d'Aumale ist mit grosser Spannung erwartet worden. Die vortrefflichen Geistes-eigenschaften des Herzogs, sowie dessen bewegtes ereignisvolles Leben finden hier eine so vorzügliche Darstellung, dass das Werk als eine Musterbiographie ersten Ranges betrachtet werden darf.

Louis Bonneville de Marsangy
Le Comte de Vergennes
Son ambassade en Suède
(1771—1774)

Mit 1 Portrait in Heliogravure.
7 fr. 50 c.

In zwei früher erschienenen Bänden hat Vergennes Thätigkeit als Gesandter in Konstantinopel bereits eingehende Würdigung gefunden, in vorliegendem folgen wir dem berühmten Diplomaten nach Stockholm. Sein dortiges Wirken, inmitten jener bewegten Epoche der zweiten Hälfte des letzten Jahrhunderts, schliesst ein interessantes Stück Zeitgeschichte in sich und sind die Revolution von 1772, die äussere Politik Ludwigs XV. und die so wechselreiche Vergangenheit Schwedens an sich schon geeignet, dem Buche ein äusserst anziehendes historisches Gepräge zu verleihen.

Von
Paul et Victor Margueritte
Les Désastre
Metz 1870
= 3 fr. 50 c. =

sind innerhalb 4 Tagen bereits 14 Auflagen erschienen, welche Thatsache wohl am besten für die hohe Bedeutung und Aktualität des Werkes spricht.

Wir bitten zu verlangen!
Hochachtungsvoll
Paris, Januar 1898.

E Plon, Nourrit & Cie.
(Leipzig: Carl Fr. Fleischer.)

Ⓜ[5064] In meinem Verlage erscheinen demnächst:

Handbuch
der
Chirurgischen Technik
bei Operationen und Verbänden

von **Dr. Albert R. von Mosetig-Moorhof,**
Professor an der Wiener Universität, Primar-Chirurg im K. K. Allgemeinen Krankenhause, Generalchirurg des hohen Deutschen Ritterordens.

Vierte, völlig umgearbeitete Auflage. — Mit vielen Abbildungen.

Lfg. 1.

Preis 1 \mathcal{M} 50 ö ord., 1 \mathcal{M} 15 ö no. Freixemplare 13/12.

Mit der nun anhebenden vierten Auflage seines bekannten Handbuches übergibt der Autor dem medizinischen Publikum ein völlig neues Buch; die schnellen Fortschritte der operativen Chirurgie haben ihn eine Umarbeitung der alten Auflage von Grund aus vornehmen lassen. Ich hoffe, dass dies hinreichend sein wird, dem Buche Verbreitung in weiten Kreisen zu sichern, denn indem es auf den gegenwärtigen Standpunkt der Chirurgie gehoben wurde, hat es von den Vorzügen, die die Erfolge der früheren Auflagen herbeiführten, nichts verloren.

Aber ich bin ausserdem auch noch in der angenehmen Lage, den bisherigen Preis des Buches erheblich ermässigen zu können. Das Buch wird in zehn, höchstens zwölf schnell aufeinander folgenden Lieferungen à 1 \mathcal{M} 50 ö komplett sein und daher nicht mehr 24 \mathcal{M} , sondern nur 15 \mathcal{M} , event. höchstens 18 \mathcal{M} kosten. Zudem bietet die Ausgabe in Lieferungen wesentliche Erleichterungen für den buchhändlerischen Vertrieb wie für die Anschaffung der Werke.

Ich bitte um recht thätige Verwendung dafür; Lfg. 1 steht in grösserer Anzahl zu Diensten und werden verloren gegangene Exemplare bereitwilligst gutgeschrieben.

Lehrbuch
der gesamten Gynaekologie.

Eine Darstellung

der physiologischen und pathologischen Functionen der weiblichen Sexualorgane im schwangeren und nicht schwangeren Zustande.

Von **Dr. Friedrich Schauta,**

k. k. ö. o. Professor der Geburtshilfe und Gynaekologie an der Wiener Universität.

Zweite Auflage.

Erster Theil.

Mit 133 Abbildungen.

Zweiter Theil.

Mit 244 Abbildungen.

Preis 25 \mathcal{M} ord., 18 \mathcal{M} 75 ö netto. — Freixemplare 13/12.

Der Versuch, der mit vorliegendem Werke gemacht wurde, die zwar eng zusammengehörenden, aber in der wissenschaftlichen Darstellung bislang doch immer getrennt abgehandelten Gebiete der Geburtshilfe und Gynäkologie zu einem einzigen organischen Lehrgebäude zusammenzufügen, ist nach dem übereinstimmenden Urtheile der medizinischen Presse in vollkommener Weise geglückt. Das Buch hat aber nicht nur die Berechtigung seiner Eigenart dargethan, sondern der schnelle Absatz der hoch bemessenen ersten Auflage hat auch bewiesen, wie sehr ein Buch mit solcher Einteilung des Stoffes bisher unseren praktischen Aerzten gefehlt hat. Ich übergebe deshalb die zweite Auflage, die um der besseren Handlichkeit willen zweibändig erscheint, dem Sortimentsbuchhandel mit dem Vertrauen, dass er für das Buch gern in rühriger Weise aufs neue thätig sein wird. Sein Absatz beschränkt sich nicht auf Gynäkologen und Spezialisten, sondern wird in allen ärztlichen Kreisen und nicht zuletzt bei den Studierenden der Medizin zu finden sein.

Leipzig u. Wien, 26. Januar 1898.

F. Denticke.